

Ein Moment kann alles ändern

Mo kann sich beim besten Willen nicht vorstellen, jemals woanders zu leben als in der Fox Street. Dort fühlt sie sich zu Hause und dort kennt sie jeden Winkel und die seltsamen Eigentümlichkeiten der Nachbarn außerordentlich gut. Außerdem ist diese Straße der Ort, wo die Erinnerungen an ihre geliebte Mutter weiterleben. Aber dieser Sommer ist anders als all die anderen zuvor, denn Veränderungen bringen Mos Leben kräftig durcheinander. Zuerst ist ihre beste Freundin Mercedes nicht mehr wiederzuerkennen und dann plant ihr Vater, das alte Haus, in dem sie alle immer so glücklich waren, zu verkaufen. Aber das ist erst der Anfang, denn ein mysteriöser Brief fordert Mos volle Aufmerksamkeit.

Es scheint beinahe so, als müsste sich Mo mit der Tatsache, dass die halbe Fox Street wegziehen will, abfinden. Doch statt klein beizugeben und sich mit dem nahenden Wegzug abzufinden, beschließt das Mädchen zu kämpfen. Dabei helfen soll ihr Freundin Mercedes, die allerdings lieber das viele Geld ihres Stiefvaters ausgibt, als ihr altes Leben wieder aufzunehmen. Bei solch schlechten Voraussetzungen ist es quasi unmöglich, um die Dinge, die Mo wichtig sind, zu kämpfen. Und doch versucht sie es und erfährt dabei, was Freundschaft, Familie und Vertrauen tatsächlich bedeuten - nämlich ein Geschenk an jeden, für den Liebe mehr bedeutet als alles andere auf der Welt.

"Das Geheimnis der vermissten Dinge" ist eine warmherzige und geistreiche Geschichte, bei der man am liebsten für immer verweilen möchte. Tricia Springstubb steckt in jedes einzelne so viel Gefühl, dass man einerseits vor Rührung weinen möchte, andererseits sich leicht fühlt wie eine Feder ob des unwiderstehlichen Charmes, dass dieses Kinderbuch versprüht. Abenteuer und Poesie machen die Lektüre zu einem zauberhaften Erlebnis, das mit tiefen Emotionen, aber auch unbestechlichem Witz von sich überzeugt. Dieser Roman der US-amerikanischen Autorin ist ein Schmuckstück in der heimischen Bibliothek und sollte man auf keinen Fall verpassen. Denn hier zeigt sich: Literatur ist Kunst am Wort, die den Leser mit ihrer magischen Kraft betört. Einfach nur wunderschön!

Susann Fleischer 25.07.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)